



DACHSTUHL-SCHWALBENSCHWANZVERBINDUNGEN

Erstellen Sie Ihre Dachstuhl-Schwalbenschwanzverbindungen



Dachstuhl-Schwalbenschwanz- verbindung

Das Arunda-System

Arunda ist ein System für die manuelle Herstellung von Dachstühlen mit Schwalbenschwanzverbindungen.

Es besteht aus einem Schablonenpaar, wovon eine für den Zapfen und die andere für den Einschnitt, einer Hochleistungs-Oberfräse, einem speziellen Schwalbenschwanzfräser und einigen Zubehörteilen.

Für die von den Zimmerleuten laufend benutzten Holzabmessungen stehen 4 Schablonenmodelle zur Verfügung.

Verfahren

Sie bestimmen die Höhe der Verbindung anhand einer einfachen Regel (z.B. 150 mm).

Sie stellen die Anschläge der Schablonen auf die dieser Höhe entsprechenden Ziffern ein. Sie fixieren die männliche Schablone mit Hilfe von Schraubzwingen auf dem Kopf des mit dem Zapfen zu versehenen Balkens und die weibliche Lehre auf dem Balken, der mit dem Einschnitt versehen wird.

Sie fräsen mit der mit dem Fräser bestückten Oberfräse den Schwalbenschwanzzapfen und den Einschnitt. Sie entfernen die Schablonen und schon ist ihre Verbindung fertig. Das ist einfach und schön!

Mit Arunda erstellen Sie Dachstuhlverbindungen sowohl unabhängig in der Werkstätte als auch auf der Baustelle: Verbindung Nebenträger auf Hauptträger, Dachsparren auf Firstpfette, Wechsel, gerade oder schräge Verbindung.

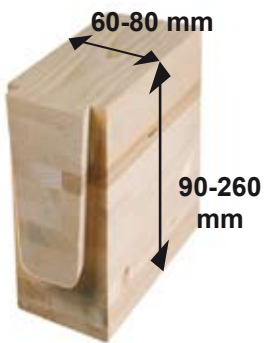
Arunda wurde in der Schweiz von Holzbaufachleuten und der Werkzeugindustrie entwickelt. Die durch ein internationales Patent geschützte Arunda-Schablone wurde für einen einfachen und effizienten Gebrauch konzipiert.

Mit dem Arunda-System wird die Dachstuhl-Schwalbenschwanzverbindung zu einer Verzierung!

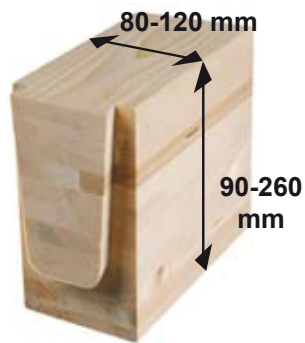




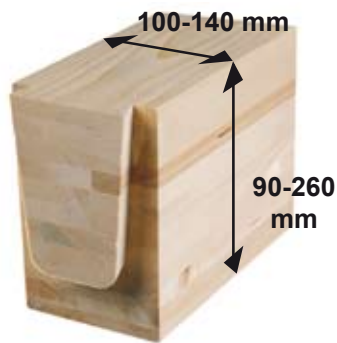
- 1 Arunda-Schablone**
bestehend aus einer männlichen und einer weiblichen Platte und Anschlägen.
4 Modelle nach Wahl.



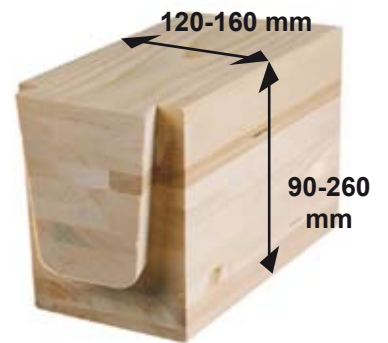
Nr. 60
Für den mit dem Zapfen
zu versehenden Balken
Breite 60-80 mm
x Höhe 90-260 mm.



Nr. 80
Für den mit dem Zapfen
zu versehenden Balken
Breite 80-120 mm (+20)
x Höhe 90-260 mm (+20).



Nr. 100
Für den mit dem Zapfen
zu versehenden Balken
Breite 100-140 mm (+20)
x Höhe 90-260 mm (+20).



Nr. 120
Für den mit dem Zapfen
zu versehenden Balken
Breite 120-160 mm (+20)
x Höhe 90-260 mm (+20).

Andere Werkzeuge des Arunda-Systems

- 2** Oberfräse Mafell LO 65 Ec
- 3** Arunda-Spezialfräser
- 4** Arunda-Ersatzmesser für Fräser
- 5** Arunda-Führungsring für Mafell LO 65 Ec
- 6** Arunda-Fräser-Einstelllehre
- 7** Schraubzwinde Bessey GH 30 H
- 8** Verbreiterungsplatte für Mafell LO 65 Ec

Ihre Vorteile

GESCHWINDIGKEIT

Die Erstellung der Verbindungen ist schnell: 8 bis 18 Verbindungspaare pro Stunde (Zapfen + Einschnitt)

LEICHTIGKEIT

Die Dachstuhlteile können leicht von oben her zusammengesetzt werden. Die Balken müssen nicht von einander entfernt und auch nicht abgestützt werden.

PRÄZISION

Die Verbindung ist selbstklemmend. Die Teile passen satt zusammen.

FREIHEIT

Sie erstellen Verbindungen an Balken (Nebenträger/Dachsparren) von 60 bis 180 mm Breite und bis zu 280 mm Höhe. Keine Beschränkung der Abmessungen für die mit Einschnitt zu versehenen Balken (Hauptträger/Pfette).

POLYVALENZ

Ein- und dieselbe Schablone kann für sehr verschiedene Holzquerschnitte benutzt werden. Keine Probleme mehr mit der Lagerung der Metallverbindungsteile und deren Erhältlichkeit in mehreren Grössen.

ZEITGEWINN

Die Zapfen und Einschnitte werden ohne Veränderung der Stellung des Fräasers und für die ganze Serie ausgeführt.

QUALITÄT

Der Dachstuhl wird wieder zu einem edlen Werk, mit einer Verbindung von Holz zu Holz.

KRAFT

Die Schwalbenschwanzverbindung ergibt eine 2 bis 4 Mal grössere zulässige Belastung als eine klassische Zapfen- und Einschnitt-Verbindung des Dachstuhls.

MOBILITÄT

Die Schablonen können sowohl in der Werkstätte als auch auf der Baustelle oder bei der Renovation benutzt werden.

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Ersetzt die (kostspieligen und bei der Montage zeitraubenden) Metallverbindungsteile auf vorteilhafte Weise. Einmalige Investition des Systems für eine ständige und polyvalente Verfügbarkeit.

Vergleich zwischen der Verbindung durch Metallverbindungsteil und dem Arunda-System

	Verbindungsteil	Arunda
Fräsen des Nebenträgers	–	Ja
Fräsen des Hauptträgers	Ja	Ja
Positionieren des Verbindungsteils (mit Schablone oder durch Messung)	Ja	–
Verschrauben (16 bis 46 Schrauben)	Ja	–
Anzahl Verbindungen pro Stunde // Lohnkosten pro Verbindung	5 bis 8 Stk/h // CHF. 10.- bis 16.-	8 bis 18 Stk/h // CHF. 5.- bis 10.-
Kosten des Metallverbindungsteils (Typ ATF)	CHF 19.- bis 33.-	–
Kosten der Schrauben (zwischen 16 und 46 Schrauben, je nach Modell des Verbindungsteils)	CHF 1.- bis 3.-	–
Gesamtkosten pro Verbindung (ohne Abschreibung Material und Maschinen)	CHF. 30.- bis 50.-	CHF. 5.- bis 10.-
Schnelligkeit und Leichtigkeit der Montage: Skala von 1 bis 10 (schlecht = 1, ausgezeichnet = 10)	6-7	9-10

Ihr Wiederverkäufer